

Knapp 50 neue Segelsportler in einem „tollen Verein“

Dieter Kopzog auf „Wiking“-Jahreshauptversammlung zu neuem Vorsitzenden gewählt / Thomas Bröker Europameister

WEYHE (bt) ■ Noch in diesem Jahr wird der Segelsportverein „Wiking“ die Bootshalle in Dreye um 200 Quadratmeter vergrößern. „Wir müssen weg von der Anmietung fremder Lagerflächen“, sagte der Vorsitzende Siegfried Gollner kürzlich während der von mehr als 100 Mitgliedern besuchten Jahreshauptversammlung im Gasthaus Voßmeyer.

Das vor drei Jahren abgebrannte Bootshaus hinter dem ehemaligen Gasthaus „Zum Grünen Kranze“ könne wegen fehlender Baugenehmigung noch nicht wieder errichtet werden. „Wir müssen auf einen B-Plan der Gemeinde warten, das kann noch einige Jahre dauern“, so Gollner. Auch die Zukunft des Areal am Wieltsee ist noch



Der alte und der neue Vorstand des Segelsportvereins „Wiking“: (v.l.) Andreas Schmidt, Friedel Bajus, Oliver Meiners, Dieter Kopzog, Armin Spratte und Siegfried Gollner. Foto: bt

ungeklärt, weil das Gelände unter Zwangsverwaltung steht. „Wenn es Klarheit über die Eigentumsverhältnisse gibt, dann wären wir daran interessiert, das von uns ge-

nutzte Gelände zu kaufen“, sagte der Vorsitzende.

Im vergangenen Jahr hat der Verein „einiges gerissen“: So haben die Mitglieder eine 50 Meter lange Steg-

anlage eingeschommen und Renovierungs- und Verschönerungsarbeiten am „Sommerhaus“ erledigt. Diese Arbeiten werden fortgesetzt, denn der Umbau des Sanitärbereiches wurde genehmigt, der Jugendsteg wird um ein Segment erweitert.

Heiko Marienhoff informierte über Details der Arbeiten, hob die vorbildliche Mitarbeit der Jugendlichen hervor und lobte Katja Koschinski, die 61 Arbeitsstunden leistete. Wie Oliver Meiners mitteilte, verzeichnete der Verein 46 neue Mitglieder. Von den inzwischen 320 Aktiven gehören 72 der Jugendgruppe an.

Im sportlichen Bereich erlangte der Verein einen herausragenden Erfolg, denn

Thomas Bröker wurde in seiner Bootsklasse Europameister. In diesem Jahr wird Regattaleiterin Frauke Koschinski ein neues Konzept für die vereinsinternen Regatten erarbeiten.

„Wir sind ein toller Verein“, fasste der stellvertretende Vorsitzende Armin Spratte seinen Eindruck der Jahresberichte zusammen. Ebenso wie der Vorsitzende verzichtete er auf eine Wiederwahl.

In seiner „Regierungserklärung“ stellte Dieter Kopzog die Erweiterungsarbeiten am Bootshaus in den Mittelpunkt. „Sobald der Sportbund die Zuschüsse bewilligt, beginnen die Arbeiten.“ Die Jugendarbeit werde einen größeren finanziellen Spielraum erhalten und

durch den Abschluss von Übungsleiter-Verträgen weiter gefördert.

Wahlen, Ehrung

Wahlen: Neuer Vorsitzender wurde Dieter Kopzog, der zuvor 40 Jahre lang die Kassengeschäfte des Vereins geführt hatte. Friedel Bajus wurde neuer Schatzmeister, und der ehemalige Vorsitzende Andreas Schmidt übernahm den Posten des 2. Vorsitzenden. Schriftführer bleibt Oliver Meiners. Auch die Mitglieder des Ehrenrates Wolfhard Rau, Hartwig Harms, Hermann Schierenbeck, Henning Vincke und Ingrid Osterhorn wurden wiedergewählt.

Ehrungen: Horst Wegwerth wurde für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.